

Sicherheitsschulung für die Mitarbeiter*innen des Zentrums für Pathobiochemie und Genetik

Themen:

1. PSA – Persönliche Schutzausrüstung
2. Abfall
3. Allfälliges

Aufgrund der aktuellen Situation zum Coronavirus erfolgt die Sicherheitsschulung diesmal online. Nachstehend weisen wir nochmals auf die aktuellen Schutzmaßnahmen des Bundesministeriums hin.

Schutzmaßnahmen gegen das **Coronavirus (COVID-19)**

- **Waschen Sie Ihre Hände häufig!**
Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit einer Seife oder einem Desinfektionsmittel.
- **Halten Sie Distanz!**
Halten Sie einen Abstand von mindestens einem Meter zwischen sich und allen anderen Personen ein, die husten oder niesen.
- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**
Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!
- **Achten Sie auf Atemhygiene!**
Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.
- **Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein, bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte 1450**

Rechteckiges

PSA= Persönliche Schutzausrüstung

Langtitel

Verordnung des Bundesministers für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz über den Schutz der Arbeitnehmer/innen durch persönliche Schutzausrüstung (Verordnung Persönliche Schutzausrüstung – PSA-V).

StF: [BGBl. II Nr. 77/2014](#) [CELEX-Nr.: [31989L0656](#)]

Unter diesem Link kann man nachlesen, was alles darunter fällt.

In unserem Haus ist folgende PSA wichtig:

- 1) Mundschutz: Die jetzt ausgegebenen Masken (Stichwort: Corona) sollten in allgemeinen Bereichen getragen werden.
- 2) Arbeitsmantel: Sollte im Labor und Praktikumsaal getragen werden. **NICHT** in den Sozialräumen.
- 3) Handschuhe: Wichtig- immer auf die richtigen Schutzhandschuhe für den entsprechenden Einsatz wählen! Sollten nur im Labor bzw. am Arbeitsplatz getragen werden, wo es nötig ist und so lange es nötig ist. Verboten ist es folgende Dinge mit Handschuhen anzugreifen: **Türschnallen, Telefonhörer und Tastatur und Computertastaturen.**
- 4) Schutzbrille: Wichtig immer die passende Brillen verwenden- z.B. UV-Schutz, Spritzschutz ...
- 5) Geschlossene Schuhe: Besonders wichtig beim flüssigen Stickstoff-Handling!



Im Februar wurde diese Schutzausrüstung bei allen Autoklaven aufgehängt. Bitte diese benützen!

Es kann beim Autoklavieren von Flüssigkeiten zu einem Siedeverzug beim Öffnen des Autoklaven kommen. Dabei kann die autoklavierte Flüssigkeit explosionsartig aus dem Gefäß entweichen und dem Anwender - sofern er nicht geschützt ist - schwere Verbrennungen zufügen!

<https://biomedis.de/siedeverzug-eine-oft-unterschaetzte-gefahr/>



#105201676

Zur Erinnerung:
 Die verschiedenen Piktogramme- wo immer solche angebracht sind- Diese haben eine Bedeutung!
 Sowie bei den Verkehrszeichen haben die Farben eine Botschaftsfunktion:

Rot = Verbot (außer in der ersten Zeile, das sind Brandschutzpiktogramme)

Blau = Gebot

Gelb = Vorsicht

Grün = Hinweiszeichen

Man sollte sich immer wieder in Erinnerung rufen:

WO SIND DIE SICHERHEITS-EINRICHTUNGEN (vgl. Augendusche, Feuerlöscher usw.)

Abfall



- Es gibt wieder einen neuen Sammelcontainer von der MA48 im Innenhof.
- Darin werden 3 Arten von Abfall in **einem** Container gesammelt:

- 1) Plastikflaschen
- 2) Getränkekartons
- 3) Dosen

Für alle ist aber wichtig:

Diese Gefahrenpiktogramme unleserlich zu machen oder zu entfernen, bevor diese in den Container geworfen werden.

Im Glascontainer bzw. Kunststoffcontainer mit Runddeckel dürfen KEINESFALLS restentleerte Glas- bzw. Kunststoffgebinde mit diesen Gefahrstoffsymbolen entsorgt werden.

EXPLOSIV:



GIFTIG:



ACHTUNG:

Die Gefahrstoffkennzeichnungen vor Einwurf in den Glascontainer bzw. Kunststoffcontainer mit Runddeckel unbedingt durchstreichen.



Abfallentsorgung - zur Erinnerung!

- 1. Abfall über die Container im Hof → MA 48 (außer Styropor – wird von Fa. Nemetz geleert)**
- 2. Abfall, der über das GSI mittels Antrag entsorgt wird:**
 - Entsorgung über Fa. Nemetz (Sperrmüll)
 - Entsorgung über Fa. Remondis (Laborabfälle)
 - Abfallkalender ist im Intranet bzw. hängt im TP.04

Vorlage zur Beschriftung von Chemikalienabfällen

Die Behälter sind **mit den GHS 01 bis 09** deutlich mit wasserfesten Stiften auf dem nachfolgendem Zettel zu beschriften:



Nur mehr GHS 01 bis 09

Stoffangabe durch normgerechte oder allgemein bekannte Bezeichnung

(bei Zubereitungen: Hauptkomponenten und geschätzter Volumenanteil in %)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Entwickler SN 52723 | <input type="checkbox"/> Fixierer SN 52707 |
| <input type="checkbox"/> Lösungsmittel halogenhältig SN 55220 | <input type="checkbox"/> Lösungsmittel halogenfrei SN 55373 |
| <input type="checkbox"/> Lösemittel - Wasser Gemische halogenhältig SN 55224 | |
| <input type="checkbox"/> Lösemittel – Wasser Gemische halogenfrei SN 55374 | |
| <input type="checkbox"/> Organ. Säuren halogenhältig SN 52201 | <input type="checkbox"/> Organ. Säuren halogenfrei SN 52202 |
| <input type="checkbox"/> Wässrige anorganische Lösungen (schwermetallhältig) SN 52725 | |
| <input type="checkbox"/> Säuren anorganisch SN 52102 | <input type="checkbox"/> Laugen anorganisch SN 52402 |
| <input type="checkbox"/> Desinfektionsmittel SN 53507 | <input type="checkbox"/> Unsortierte Laborabfälle SN 59305 |

Formular je 1x auf den Behälter und 1x für den Antrag ausfüllen und beim Abfallbeauftragten abgeben.

Wichtig: Der Name muss lesbar sein!

Mindestens 3 Wochen VOR dem Abholtermin!

Abteilungsname und Adresse

Labor oder Arbeitsgruppe (Zi.Nr.)

Name des abgebenden Mitarbeiters

Tel.-Nr.

Unterschrift

Datum der letzten Abfüllung

Allfälliges

1) Schlüssel:

Bitte VOR dem Einstecken des Schlüssels beachten – mit dem richtigen Schlüssel (Chemie/Genetik) sperren! Es ist sehr teuer und zeitaufwändig, die falschen Schlüssel aus den Schlössern zu bekommen!

2) Umgang mit Giften:

Diese sind verschlossen in einem Schrank aufzubewahren!

Giftlisten und Giftbilanz sind zu führen, diese müssen 7 Jahre aufbewahrt werden.

3) NAST (Nadelstichverordnung):

Es gibt im Intranet jetzt eine Vorlage für die Vorgehensweise bei einer derartigen Verletzung.

<https://intranet.meduniwien.ac.at/allgemeines/mein-arbeitsplatz/gebäude-sicherheits-und-infrastrukturmanagement/arbeitnehmerinnenschutz/>

Allfälliges

4) Unfallmeldung:

Es gibt ein neues Unfallmeldeformular unter folgendem Link:

<https://intranet.meduniwien.ac.at/allgemeines/mein-arbeitsplatz/gebaeude-sicherheits-und-infrastrukturmanagement/arbeitnehmerinnenschutz/>

5) Feueralarm:

Sollte der **Brandmeldealarm** ausgelöst werden, muss **IMMER** die Feuerwehr (122) angerufen werden! Es wird auch empfohlen, das GSI über die Notfallnummer 01 40160 20400 zu benachrichtigen.

Wir sind NICHT über das Alarmsystem direkt an die Feuerwehr angeschlossen!

Der Sammelplatz ist in der Wasagasse vor der Schule.

Es sollte auch bedacht werden, dass die Durchfahrt am Parkplatz für die Feuerwehr frei zu halten ist. Das Haus darf erst wieder nach Freigabe von der Feuerwehr betreten werden.

Den Anweisungen der Brandwarte und Räumungshelfer – erkennbar an den Schutzwesten – ist unbedingt Folge zu leisten.

Handling der Brandschutztüren



- Bitte die offenen Brandschutztüren **NUR** mit dem Schalter schließen!



- Keine Keile verwenden, sonst können die Türen im Falle eines Brandes **NICHT** automatisch schließen!

Sicherheitsrichtlinien – Teil 1

Unter diesem Link finden Sie sämtliche Sicherheitsrichtlinien für das Zentrum:

<https://www.meduniwien.ac.at/hp/pathobiochemie-und-genetik/allgemeine-informationen/sicherheitsrichtlinien-fuer-das-zentrum/>

Sicherheitsrichtlinien für das Zentrum

- » [Laboratoriumsordnung / General laboratory rules 2019](#)
- » [Sicherheitsschulung 2017](#)
- » [Sicherheit am Arbeitsplatz, aktuelle Unterweisung 01/2015](#)
- » [Good Scientific Practice](#)
- » [Gefahrensymbole](#)
 - [Rechteckiges Ausschneiden](#)
- » [Gefahrensymbolik alt/neu](#)
- » [HP Sätze](#)
- » [Sicherheitsunterweisung Fremdfirmen](#)
- » [Unterweisungsnachweis Fremdfirmen](#)



Sicherheitsrichtlinien – Teil 2

Anweisung zum Alleinarbeiten außerhalb der regulären Dienstzeiten für das Zentrum für Pathobiochemie und Genetik

Alleinarbeiten dürfen nur **unterwiesene und erfahrene Personen**, mit einem Mindestalter von 18 Jahren, wenn das Experimentelle Design dies unbedingt notwendig macht.

Vor Beginn der Arbeiten ist der direkte Vorgesetzte – Gruppenleiter zu informieren bzw. soll eine Abstimmung über diese mit dem direkten Vorgesetzten – Gruppenleiter erfolgen. Die voraussichtliche Arbeitszeit – Uhrzeit (Beginn und Ende) ist dabei anzugeben.

Nach Beendigung der Tätigkeit und Verlassen des Gebäudes ist der direkte Vorgesetzte – Gruppenleiter zu kontaktieren, am besten via SMS oder auch E-Mail.

Ich arbeite mit	- Gasflaschen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	- Dewargefäßen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Der Nachweis der Unterweisung ist mit Angabe von Datum und Unterschrift der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters innerhalb der Organisationseinheit aufzubewahren.

.....
Ort, Datum – Name, Unterschrift der/s Unterwiesenen – Name, Unterschrift der/s Unterweisenden

Bestätigung

Hiermit bestätige ich den Erhalt der Unterlagen zur „Sicherheitsschulung 2020“.

Ich verpflichte mich, die Anweisungen und Sicherheitsvorschriften einzuhalten.

Vor- und ZUNAME:

Datum: Unterschrift:

Diese Seite bitte ausdrucken, unterschreiben und im Sekretariat abgeben – danke!